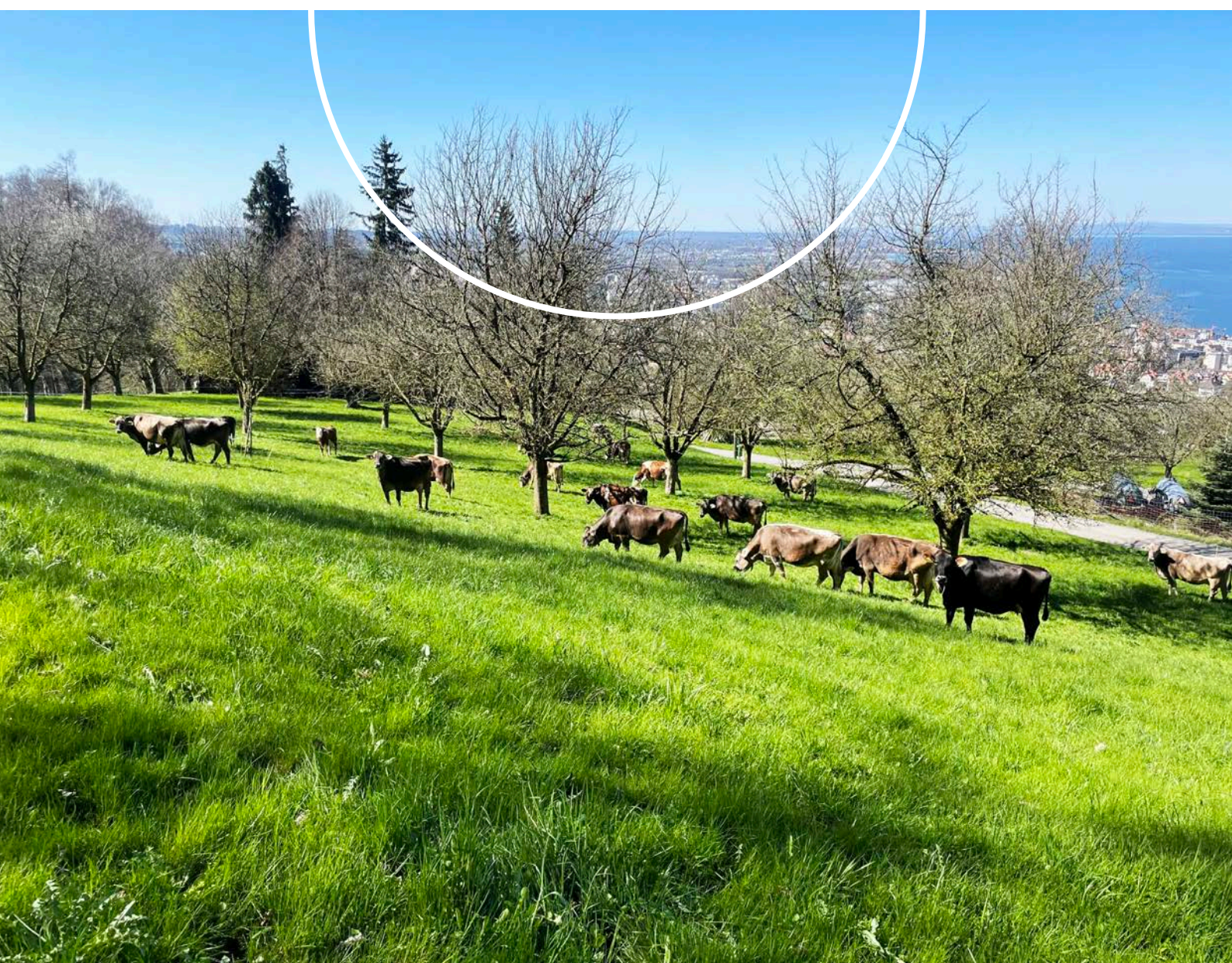


RUNDBLICK

Fokusthema
Bäuerinnen





Liebe Rorschacherbergerinnen
und Rorschacherberger

Wenn ich mit jungen Leuten spreche, die hier aufgewachsen sind, jetzt aber in einer Grossstadt leben, dann höre ich eines oft: Ihre einstige Heimat sei viel zu weit weg vom Schuss und mit dem ÖV schlecht erreichbar.

Nun ja, das mit dem «weit weg vom Schuss» mag zutreffen. Ist mir allerdings aktuell deutlich wohler als zu nahe dran. Aber das Argument mit dem schlechten ÖV gilt je länger, je weniger. Mit drei Schnellzügen pro Stunde nach Zürich und einem 30-Minuten-Schnellzugstakt durchs Rheintal sowie dem Anschluss in St. Margrethen an den «Münchner» sind wir gut bedient. Zudem fährt neu ein Nachtbus am Wochenende von St. Gallen nach Rorschacherberg. SG Marktplatz ab 02.04 Uhr, R'berg Sonnenhof an 02.40 Uhr. Sagen sie es Ihren Jungen und nutzen Sie ihn selbst, am besten nicht nur während der OLMA. Denn wenn ein ÖV-Angebot zu tiefe Fahrgastzahlen aufweist, wird es wieder eingestellt.

Ich freue mich, Sie in einem der nächsten Busse anzutreffen.

R. Bleichenbacher

Ronny Bleichenbacher, Gemeinderat

Inhalt

Gemeinde

Abstimmung	3
Rückblick Bürgerversammlung	4
IT-Zusammenarbeit	5
Abfallentsorgung	6
Öffentliche Auflage	7
Nachtbuslinie N24	9
Personelles	13
Zivilstandsnachrichten	14
Kurznachrichten	15

Fokus

Frauenpower vom Land	16
----------------------	----

Schule

Gezielt gelernt	21
Prüfungserfolge	22
Kochduell	22

Vereine

Sommerbühne	24
Pinnwand	25
Vereinsportrait	26

Leben

Setzlingsmarkt	28
Appell an rücksichtsvolles Verhalten im Wald	30

Veranstaltungen

Agenda	31
--------	----

Impressum

11. Jahrgang, Nr. 4, erscheint jeweils am letzten Freitag pro Monat (Ausnahmen: Juli, Feiertage)

Druck: Schmid-Fehr AG, Goldach,
Klimaneutral gedruckt, myclimate.org,
Nr. 01-24-911857

Inserate: Schmid-Fehr AG, Goldach, info@schmid-fehr.ch

Auflage: 3600 Exemplare; wird an alle Haushalte der politischen Gemeinde Rorschacherberg verteilt

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Rorschacherberg,
058 228 80 45, gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch,
www.rorschacherberg.ch

Titelbild: Muhmentaufnahme
©Aurel Burtscher

Abstimmung vom 18. Mai 2025

Kantonale Vorlagen:

- V. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz
- III. Nachtrag zum Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung

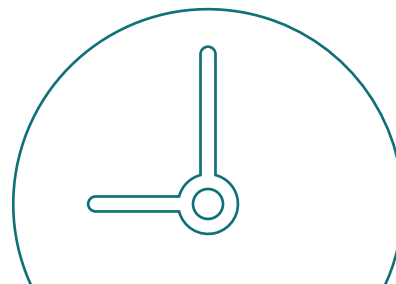
- Kreisgericht Rorschach: Ersatzwahl einer haupt- oder teilamtlichen RichterIn oder eines haupt- oder teilamtlichen Richters

Die wichtigsten Daten im Überblick:	
Zustellung Abstimmungsunterlagen	Gestaffelt zwischen dem 16. bis 25. April 2025
Bezug fehlendes Abstimmungsmaterial	Ab dem 28. April bis 16. Mai 2025 möglich
Briefliche Stimmabgabe	Antwortkuvert bis Dienstag, 13. Mai 2025 der Post übergeben oder am Abstimmungssonntag bis 11 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einwerfen
Vorzeitige, persönliche Stimmabgabe	Am 15. und 16. Mai 2025 während den Öffnungszeiten der Gemeinde möglich
Elektronischer Urnenschluss E-Voting	Elektronische Stimmabgabe bis spätestens Samstag, 17. Mai 2025, 12 Uhr
Urneneröffnungszeiten	Die Urne im Gemeindehaus ist am Sonntag, 18. Mai 2025, von 10 bis 11 Uhr aufgestellt



Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter > *Politik Verwaltung* > *Politik* > *Wahlen + Abstimmungen* > *Wahlen + Abstimmungen* > *Kantonale Volksabstimmung vom 18. Mai 2025* oder via QR-Code.

Gemeinderatskanzlei



Öffnungszeiten Auffahrt/Pfingsten

Besondere Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung um die Feiertage:

- Mittwoch, 28. Mai, geöffnet bis 16 Uhr
- Donnerstag, 29. Mai, geschlossen (Auffahrt)
- Freitag, 30. Mai, geschlossen
- Montag, 9. Juni, geschlossen (Pfingstmontag)

Haben Sie einen Todesfall zu melden? Unser Bestattungsamt ist gerne unter der Pikett-Telefonnummer 079 687 89 04 für Sie da.

Wir wünschen Ihnen erholsame Auffahrts- und Pfingsttage.

Der Gemeinderat

Rückblick zur Bürgerversammlung

Am 2. April 2025 fand die Bürgerversammlung der Gemeinde Rorschacherberg in der Mehrzweckhalle statt. Von 4 443 Stimmberechtigten sind 342 Bürgerinnen und Bürger (7.70 %) der Einladung gefolgt. Die Trachtengruppe eröffnete die Versammlung mit einer gelungenen musikalischen Einlage, bevor der Gemeindepräsident und der Schulpräsident einen Überblick über aktuelle Entwicklungen und Themen in der Gemeinde gaben.

Rechnungsabschlüsse, Budget und Steuerfuss genehmigt

Die Rechnung 2024 schloss mit einem Verlust von CHF 1,422 Mio. einiges besser ab als budgetiert und wurde diskussionslos genehmigt. Auch dem beantragten Budget 2025 mit einem Defizit von CHF 2,175 Mio. bei einem leicht angepassten Gemeindesteuerfuss von 100 Prozent wurde deutlich zugestimmt. Zwei Wortmeldungen aus der Bürgerschaft mit Empfehlungen zur Budgetablehnung fanden kein Gehör. Der Gemeinderat dankt den Rorschacherberger Stimmberechtigten herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die klare Zustimmung zu den vorgelegten Anträgen.

Anträge aus der Bürgerschaft

Im Rahmen der Allgemeinen Umfrage wurden mehrere Anliegen aus der Bürgerschaft vorgetragen. Sowohl ein Antrag für die Schneeräumung auf Privatstrassen durch die Gemeinde als auch zwei Anträge im Bereich Elektrizität und Energie wurden deutlich abgelehnt.

Erfreulicherweise konnte der Gemeindepräsident grünes Licht bezüglich eines Antrags zur Beschattung des Wasserspiels im Hörnlibuck geben: die Kosten für das gewünschte Sonnensegel wurden bereits im Budget 2025 vorgesehen, was eine Abstimmung hinfällig machte. Dank der zuvor erfolgten Budgetgenehmigung dürfen sich die Kinder im Hörnlibuck also bald einmal auf ein kühles Plätzchen an heissen Sommertagen in unserer schönen Badeanlage freuen.



Gerne beantworten wir nachfolgend eine noch offene Frage des Abends: «Was kostet uns die Badeanlage Hörnlibuck im Jahr etwa?». 2024 sind Aufwände für Personalkosten, Betrieb und Unterhalt, Ver- und Entsorgung, Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie Kleinanschaffungen im Umfang von CHF 57 930.10 angefallen. Dem standen Einnahmen aus Parkgebühren, dem Stand Up Paddle-Verleih und der Vermietung des Verpflegungsstandes in der Höhe von insgesamt CHF 44 225.95 gegenüber. Dieser Aufwandüberschuss von CHF 13 704.15 konnte durch Dividendeneinnahmen aus der Hörnlibuck AG (Hafen) vollständig gedeckt werden.

Protokollauflage

Das Protokoll zur Bürgerversammlung liegt vom 16. bis 29. April 2025 zur Einsicht bei der Gemeinderatskanzlei auf und kann nach vorgängiger Terminvereinbarung eingesehen werden. Sie finden eine anonymisierte Version zudem auf unserer Website unter <https://rorschacherberg.ch/publikationen>.



rorschacherberg.ch/publikationen

Der Gemeinderat

Zusammenarbeit der Gemeinden für eine zukunftsfähige IT-Organisation

Goldach, Rorschach und Rorschacherberg bündeln ihre Kräfte im IT-Bereich.

Im Rahmen eines gemeinsamen Projekts arbeiten die drei Gemeinden Goldach, Rorschach und Rorschacherberg zusammen, um eine leistungsfähige, sichere und kostengünstige IT-Infrastruktur für die Zukunft zu schaffen. Nach einer intensiven Analyse und mehreren Sitzungen hat ein strategisches Gremium nun konkrete Schritte festgelegt, wie dieses Ziel erreicht werden kann.

Gemeinsam stark: Der Weg zu den Informatikdiensten für die Region Rorschach

Im Mai 2023 beauftragten die drei Räte die Dalix GmbH mit einer Analyse zur Synergienutzung in der Informatik. Der daraufhin eingeleitete vertiefte Klärungsprozess führte im Januar 2025 zu einer Einigung im strategischen Gremium, das die Verantwortung für das Projekt trägt, und in den drei Räten. Das Ziel: eine gemeinsame IT-Organisation, die langfristig stabile und effiziente IT-Dienste für alle Beteiligten sicherstellt.

Wichtige Eckpunkte des Projekts

Die gemeinsamen Informatikdienste werden so strukturiert, dass sie die IT-Dienstleistungen nicht nur für die drei Gemeinden, sondern auch für weitere Institutionen wie die Technischen Betriebe und Altersheime übernehmen können. In einer späteren Phase sind auch die Volksschulen eingeplant. Schliesslich sollen sie auch weiteren Gemeinden offenstehen.

Ein erster Schritt wird im Herbst 2025 erfolgen: Die IT der Gemeinde Rorschacherberg wird – im Sinne einer Übergangslösung – auf die IT-Plattform der Stadt Rorschach migriert. Auch weitere Massnahmen, wie die Ablösung der Serverinfrastruktur in Rorschach und die Anpassung der IT-Verträge in Goldach, sind geplant. Vorbild sind die Informatikdienste Sarganserland (IDSL), welche dieses Konzept für ihre Region schon seit Jahren erfolgreich umsetzen.

Kosten und Sicherheit im Fokus

Ein zentrales Anliegen des Projekts ist die kostengünstige und sichere Gestaltung der IT-Dienste. Die angestrebten Kosten pro Arbeitsplatz sollen im Vergleich zu den aktuellen Lösungen spürbar tiefer liegen und für die beteiligten Gemeinden entsprechende Einsparungen bringen. Darüber hinaus wird ein besonderes Augenmerk auf die Sicherheitskonzeption und die Stabilität der IT-Infrastruktur gelegt, um die langfristige Verfügbarkeit und Sicherheit der Dienste zu gewährleisten. Die personelle Zusammenlegung gewährleistet im Übrigen die Stellvertretung.

Der Fahrplan bis 2030

Das Projekt verfolgt einen ambitionierten Zeitplan, der bis 2030 eine voll funktionsfähige IT-Organisation für die Region vorsieht. Dabei wird die Entwicklung kontinuierlich mit den kantonalen Plänen für die IT-Organisation des Kantons St. Gallen abgestimmt.

Für die Umsetzung des Projekts wurde eine regionale IT-Kommission eingerichtet, welche für die Steuerung und Kontrolle des Projekts verantwortlich ist. Diese wird von einer externen Projektleitung unterstützt, die für die Koordination der verschiedenen Arbeitspakete sorgt. Ein Projektkredit für die drei Gemeinden ist bereits bewilligt, um die ersten Schritte des Projekts zu finanzieren. Das gemeinsame IT-Projekt stellt einen bedeutenden Schritt für die Zukunftsfähigkeit der drei Gemeinden dar. Die beteiligten Räte sind überzeugt, dass dieses Modell nicht nur für die angeschlossenen Gemeinden Vorteile bietet, sondern auch als Vorbild für andere Regionen dienen kann. Die regionale IT-Kommission wird nun das Projekt weiter vorantreiben und sicherstellen, dass die IT-Dienste der drei Gemeinden zukunftsgerichtet und effizient umgesetzt werden.

Der Gemeinderat



Verbotene Abfallentsorgung im Wiesental

Seit Anfang des Jahres kommt es nahezu täglich vor, dass an der Entsorgungs-Sammelstelle Eichenstrasse im Wiesental illegal Abfall entsorgt wird. Dies stellt nicht nur ein ästhetisches Problem dar, sondern gefährdet auch die Umwelt. An der Sammelstelle macht ein Hinweisschild auf die Problematik aufmerksam.

Das kommunale Abfallreglement verbietet das Wegwerfen, Ablagern oder Zurücklassen von Abfällen im Freien wie in Flur, Wald, Gewässer, öffentlichen Anlagen oder auf der Strasse. Verstösse gegen die Abfallbestimmungen werden mit Busse bestraft. Verboten und gemäss kantonalem Übertretungsstrafgesetz ebenfalls strafbar ist das Wegwerfen oder Zurücklassen von Kleinabfällen (sog. Littering).

Für die Entsorgung von Haushaltsabfällen sind die offiziellen Gebührensäcke der A-Region zu gebrauchen oder grössere Gegenstände mit Sperrgutmarken zu versehen und am Abfuhrtag bereitzustellen. Sonderabfälle sind dem Fachhandel, den Sammelstellen der Gemeinde oder einem Entsorgungsbetrieb zuzuführen. Die Abfall-Info, welche jährlich an alle Haushalte zugestellt wird, gibt Auskunft über die Entsorgung der jeweiligen Abfallart. Über den QR-Code gelangen Sie auf unsere Webseite mit Informationen zur Abfallentsorgung und der Abfall-Info.



rorschacherberg.ch/umwelt-und-mobilitaet/abfall



Das Wegwerfen oder Zurücklassen von Kleinabfällen (Littering) ist gemäss kantonalem Übertretungsstrafgesetz ebenfalls verboten und strafbar.

Wir appellieren an die Einwohnerinnen und Einwohner, ihre Abfälle fachgerecht zu entsorgen. Der Werkhof nimmt Hinweise aus der Bevölkerung zu illegalen Entsorgungen unter der Telefonnummer 058 228 80 27 oder per E-Mail an bauverwaltung@rorschacherberg.ch entgegen.

Sollte sich die Situation nicht verbessern, sähe sich die Gemeindeverwaltung gezwungen, Konsequenzen zu ziehen. Eine mögliche Massnahme wäre die Schliessung der heutigen Glassammelstelle im betroffenen Bereich, um weitere Missbräuche zu verhindern.

Bauverwaltung – Tiefbau

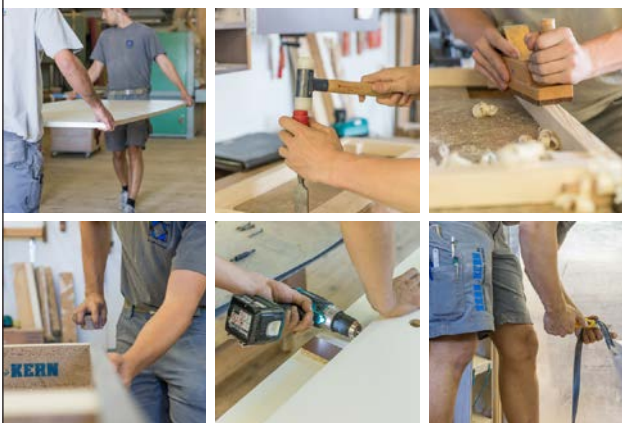




KERN-KERN AG

Schreinerarbeiten - Innenausbauten - Einzeilmöbel

SERVICE REPARATUR SCHREINEREI



WWW.KERN-KERN.CH
TEL. 0712 800 700
ST.GALLEN-RORSCHACHERBERG



LÖWENGARTEN

RESTAURANT - BAR - EVENTS

FRÜHLINGS GENUSS



restaurant-loewengarten.ch
9400 Rorschach, T 071 841 94 00

RAIFFEISEN
Immomakler



zu
verkaufen

6½-Zi.-Doppelhaushälfte

Ort

**9404
Rorschacherberg**

Highlight

Top Aussicht

Wohnfläche

149 m²

Kaufpreis

CHF 1'390'000

Cosimo D'Errico

T 058 257 21 83

cosimo.derrico@raiffeisen.ch

immo.raiffeisen.ch

WÜRTH HAUS RORSCHACH

11

MAI

11.00 UHR

MUTTERTAGSMATINÉE ENSEMBLE DER WÜRTH PHILHARMONIKER



TICKETS IM WÜRTH HAUS RORSCHACH ODER UNTER WWW.SEETICKETS.CH

WÜRTH HAUS RORSCHACH | CHURERSTRASSE 10 | 9400 RORSCHACH | WWW.WUERTH-HAUS-RORSCHACH.CH

Nachtbuslinie N24: Jetzt einsteigen und Angebot nutzen

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2024 verkehrt neu die Nachtbuslinie N24 auf der Strecke St.Gallen – Goldach – Rorschacherberg – Thal – Rheineck. Dieses zusätzliche Angebot der PostAuto AG ermöglicht eine sichere und bequeme Heimreise an den Wochenenden – auch spät in der Nacht. Die Einführung der neuen Nachtbuslinie N24 erfolgt im Rahmen des Ausbaus des Ostschweizer Nachtnetzes, der mit dem letzten Fahrplanwechsel umgesetzt wurde.

Um die gesetzlichen Mindestvorgaben in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit (Kostendeckungsgrad von 20 %) für den Betrieb der neuen Nachtbuslinie zu erreichen, hat der Gemeinderat am 18. März 2025 der Entrichtung eines geringfügigen Gemeindebeitrags zugestimmt. Auch die Gemeinden Untereggen und Thal beteiligen sich finanziell an der Linie.

Die neue Nachtlinie N24 wird vorerst für zwei Jahre betrieben. Der Weiterbetrieb hängt davon ab, wie stark das Angebot tatsächlich genutzt wird.

Der Gemeinderat ermutigt die Einwohnerinnen und Einwohner, von der neuen Nachtbuslinie N24 aktiv Gebrauch zu machen. Nur wenn die Nachfrage ausreichend ist, kann das Angebot auch über die zweijährige Pilotphase hinaus aufrechterhalten werden.

Der Gemeinderat

Horttarife Tageshort Rorschach-Rorschacherberg

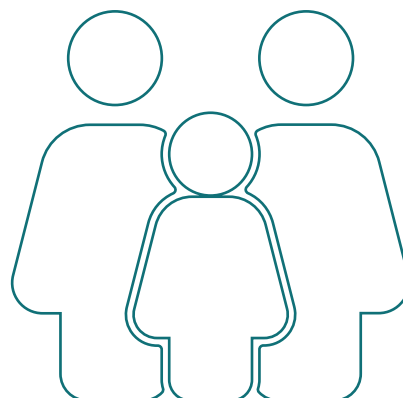
Der Stadtrat Rorschach und der Gemeinderat Rorschacherberg haben beschlossen, die Tarifstrukturen und die Tarife des Tageshortes Rorschach-Rorschacherberg zu überarbeiten und anzupassen.

Neu umfasst das Tarifmodell nicht mehr 92 sondern lediglich noch 22 Tarifstufen, die strukturell den Tarifstufen der schulergänzenden Betreuung angeglichen wurden. Die Minimaltarife wurden erhöht und die Tarifstufen bei den hohen Einkommen erweitert.

Im Durchschnitt beträgt die Preiserhöhung ungefähr sechs Prozent. Die Tarife wurden über Jahre nicht angepasst, obwohl der Landesindex der Konsumentenpreise in den letzten sechs Jahren um 6,1 % gestiegen ist. Dagegen sind die Kosten für den Betrieb des Hortes gestiegen, insbesondere die Miete als auch die Löhne des Hortpersonals wurden laufend der Teuerung angepasst. Ebenfalls gestiegen sind die Kosten für Nahrungsmittel sowie Energie (Strom, Heizung).

Trotz dieser Preisanpassungen liegt der Deckungsgrad des Hortes noch knapp unter 50 %. Mehr als die Hälfte der Kosten für die Kinderbetreuung im Tageshort übernimmt die öffentliche Hand, sprich die Stadt Rorschach und die Gemeinde Rorschacherberg.

Stadtrat Rorschach und Gemeinderat Rorschacherberg





30 Jahre
Albers Hörinstitut
1995-2025

Die Welt verstehen!

ALBERS HÖRINSTITUT
Die Welt verstehen.

Gratis Kunden-Parkplätze in Mörschwil
Rorschacherstrasse / Riedererstrasse |
St. Gallen und Mörschwil / Tel. 071 225 20 90



Lesen Sie weiter...



gravag
THERMO

Jetzt informieren!

**Die Wärmepumpe –
Heizen mit Energie aus der Umwelt**

071 747 10 10
gravag.ch



**Sanieren Sie Ihr altes Heizsystem:
ältester-heizkessel.ch**

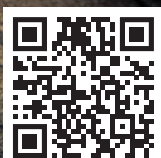
f i

inauen
HEIZUNG
Saubere Wärme

Gewinnen Sie CHF 1'250 Eintauschprämie

**GESUCHT:
ÄLTESTER
HEIZKESSEL**

SCAN ME





Verkehrsordnung in Rorschacherberg

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung an der Zelgstrasse (G2), Höhe Einmündung (G3):

- Teilaufhebung der Verfügung vom 16. November 2020 des Polizeikommandos St.Gallen (**Aufhebung zweier Parkfelder im EBZ Sektor 1**)

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Das Polizeikommando

Amtliches Publikationsorgan

Die Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (aufrufbar unter publikationen.sg.ch oder QR-Code) ist das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Rorschacherberg.

Publikationen im Rundblick haben informativen Charakter. Verpassen Sie keine Publikation und richten Sie jetzt ein Suchabo ein. Eine Anleitung dazu finden Sie auf der Publikationsplattform unter *Service > Häufige Fragen und Antworten > Wie richte ich ein Suchabonnement für Publikationen ein?*



Einführung Schiffsmelde – und reinigungspflicht im Kanton St.Gallen

Ab dem 1. April gilt im Kanton St.Gallen eine Melde- und Reinigungspflicht für immatrikulierte Schiffe. Wer ein solches Schiff in ein St.Galler Gewässer einwassern oder dort liegen lassen will, benötigt eine Einwasserbewilligung. Diese wird nach Meldung über eine elektronische Plattform und fachgerechter Reinigung bei einer anerkannten Reinigungsstelle erteilt. Der Kanton St.Gallen schliesst sich damit dem bereits bestehenden System der Zentralschweizer Kantone sowie Bern, Zürich, Glarus und Graubünden an.

Amt für Natur, Jagd und Fischerei



Alpvihsömmernung 2025



Die Sömmernungsvorschriften 2025 für den Kanton St.Gallen und Vorarlberg bleiben im Vergleich zum Vorjahr weitgehend unverändert. Nur Tiere ohne Sperrmassnahmen (z.B. BVD, Moderhinke) dürfen auf Alpen aufgetrieben werden. Tierhalter sollen den Tierstatus über die Tierverkehrsdatenbank (www.agate.ch) überprüfen. Alle Tierbewegungen sind dort fristgerecht zu melden. Für Schafe und Ziegen gilt eine doppelte Ohrmarkenpflicht. Auch Schweine, Pferde und Hunde müssen korrekt erfasst werden.

Veterinärdienst des Kantons St.Gallen



[sg.ch/umwelt-natur/veterinaerwesen/
unterwegs-mit-tieren/soemmerung](http://sg.ch/umwelt-natur/veterinaerwesen/unterwegs-mit-tieren/soemmerung)

Personelles

Platzwart Hörnlibuck Badesaison 2025

Wir konnten für die Badesaison vom 1. Mai bis 30. September wiederum Jan Zimmermann aus Staad als Platzwart und Pravech Sundo aus Rorschacherberg als Stv. Platzwart für den Hörnlibuck gewinnen.

Der Gemeinderat und das Personal heissen Jan Zimmermann und Pravech Sundo herzlich willkommen, bedanken sich bereits heute für ihr Engagement zugunsten des Badeplatzes Hörnlibuck und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Personaldienst



Aktuelle Stellenangebote der Gemeinde Rorschacherberg

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- eine **Fachperson Hauswartung (100 %)** für die Mehrzweckhalle und das Gemeindehaus (m/w)
- eine/n **Mitarbeiter/in Hausdienst (ca. 35 %)**

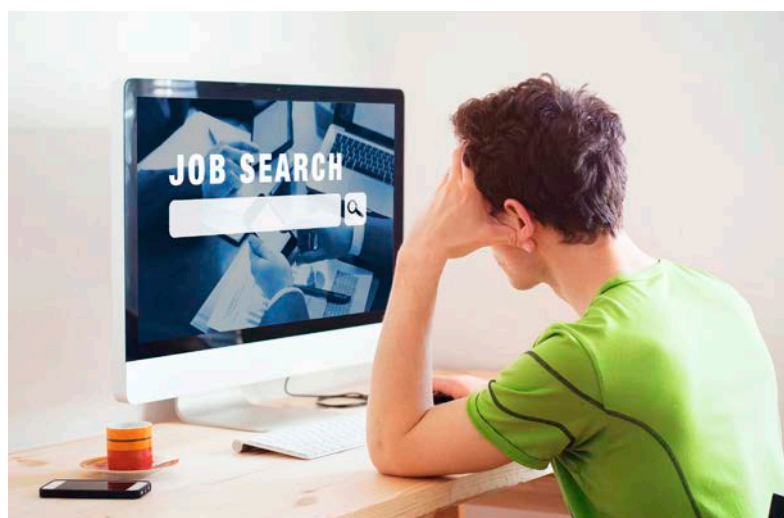
Details zu den Stellenangeboten finden Sie hier.



rorschacherberg.ch/karriere

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an bewerbungen@rorschacherberg.ch.

Personaldienst



Zivilstandsnachrichten

Geburten

9. März 2025, in St.Gallen SG, **Blöchlinger, Elenor Hailey**, des Blöchlinger, Jerome Joel, von Eschenbach SG und der Walser, Marielle, von Lützeblüh BE, in Rorschacherberg SG

24. März 2025, in St.Gallen SG, **Olgiati, Valerio**, des Broger, Christian Hans, von Appenzell AI und der Olgiati, Livia Rebecca, von Poschiavo GR, in Rorschacherberg SG

3. April 2025, in St.Gallen SG, **Blatter, Elea**, des Blatter, Cuno, von Oberegg AI und der Blatter led. Servadio, Tanja Nicole, von Häggenschwil SG, in Rorschacherberg SG



Front Office

Todesfälle

28. März 2025, in Rorschacherberg SG, **Boos, Nikolaus Josef**, 1947, von Amden SG, in Rorschacherberg SG

28. März 2025, in St.Gallen SG, **Simon, Anastasia**, 1975, von Rorschach SG, in Rorschacherberg SG

30. März 2025, in St. Gallen SG, **Trichiolo, Giuseppe Giovanni Domenico**, 1935, italienischer Staatsangehöriger, in Rorschacherberg SG

31. März 2025, in Rorschacherberg SG, **Graf, Ernst Josef**, 1943, von Jonschwil SG, in Rorschacherberg SG

2. April 2025, in Rorschacherberg SG, **Koller, Hermann Josef**, 1935, von Wildhaus-Alt St. Johann, Alt St. Johann SG, in Rorschacherberg SG



13. April 2025, in Rorschacherberg SG, **Bawidamann, Ursus Gallus (genannt Urs)**, 1937, von Rorschach SG, in Rorschacherberg SG

17. April 2025, in Goldach SG, **Ziltener, Walter**, 1941, von Schübelbach SZ, in Rorschacherberg SG

Front Office



FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

25. - 27. APRIL 2025 | 10.00 - 17.00 UHR





Löwenstrasse 35
9400 Rorschach



www.zweirad-meier.ch
info@zweirad-meier.ch



VERSCHIEDENE
ANGEBOTE &
MODELLE



ABVERKAUF
VORJAHRES-
MODELLE



PRÄSENTATION
NEUHEITEN
2025



VERSCHIEDENE
AKTIONEN



FESTWIRTSCHAFT
& GRILLSTAND

KOMMT
VORBEI!

Kurznachrichten

Technische Betriebe Rorschacherberg: E-Rechnung neu verfügbar

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Rechnungen der Technischen Betriebe Rorschacherberg bequem und papierlos per eBill zu erhalten. Profitieren Sie von einer schnellen und sicheren Zustellung direkt in Ihr E-Banking, wo Sie Ihre Rechnungen jederzeit einsehen und mit nur wenigen Klicks bezahlen können.

Ihre Vorteile mit eBill:

– Schnell & sicher:

Keine Wartezeit mehr auf den Postversand. Ihre Rechnungen sind sofort verfügbar.

– Papierlos & umweltfreundlich:

Sparen Sie Papier und tragen Sie aktiv zum Umweltschutz bei.

– Bequeme Verwaltung:

Einfache Verwaltung aller Rechnungen direkt im E-Banking.

Melden Sie sich noch heute in Ihrem E-Banking für eBill an und geniessen Sie den modernen Service der Technischen Betriebe Rorschacherberg.

Finanzverwaltung

Handänderungen März 2025



Wasser Reinigung & Hauswartung GmbH, St.Gallen, an Milojkovic Ljubisa, Rorschacherberg, Grundstück Nr. 796, Sulzbachstrasse 16 (Wohnhaus, 826 m² Boden)

Josef Immo Bau GmbH, Wittenbach, an Kücük Mustafa Said und Hava, Thal, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. 1860, Burgstrasse 24 (Wohnhaus, 1'250 m² Boden)

Thoma Simone Zita, Staad, an Thoma Julien Anthony und Fabienne, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. 623, Schlossbachstrasse 19 (Wohnhaus, 591 m² Boden) und Grundstück Nr. M7090, Schlossbach (1/13 Miteigentum an Grundstück Nr. 634 / Parkplatz)

BVB Immobilien AG, Erlenbach, an Brandl Andreas Josef und Carmen Tina, Miteigentümer zu ½, Oberweningen, Grundstück Nr. S6515, Wilenstrasse 10 (231/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / 4½-Zimmer-Wohnung)

BVB Immobilien AG, Erlenbach, an Kostka Dustin, Rorschacherberg, Grundstück Nr. S6497, Wilenstrasse 10 (165/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / 3½-Zimmer-Wohnung)

Ortsbürgergemeinde Rorschach an Diethelm Lorenz, Rorschacherberg, 6'106 m² Boden ab Grundstück Nr. 410, Hasenstrick

Diethelm Lorenz, Rorschacherberg, an Ortsbürgergemeinde Rorschach, 1'518 m² Boden ab Grundstück Nr. 411, Hasenstrick

BVB Immobilien AG, Erlenbach, an Meier Andrea Elfriede, Zuzwil, Grundstück Nr. S6516, Wilenstrasse 10 (186/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / 3½-Zimmer-Wohnung) und Grundstück Nr. S6527, Wilenstrasse 10 (13/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / Bastelraum)

Strub Roland, Rorschacherberg, an Fiedler Klaus Wilhelm, Schindellegi, Grundstück Nr. S5558, Lochstrasse 11 (46/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 103 / 2½-Zimmer-Wohnung)

Alekseev Mikhail und Olga, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, an Brecher Florian und Molnár Szilárd, Roggwil, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. 1740, Heidenerstrasse 63b (Wohnhaus, 664 m² Boden)

Fontana Immo und Verwaltung AG, Goldach, an Conforte Group GmbH, Goldach, Grundstück Nr. S5841 und S5853, Heidenerstrasse 59a (107/1000 und 8/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1047 / 3½-Zimmer-Wohnung und Garage)

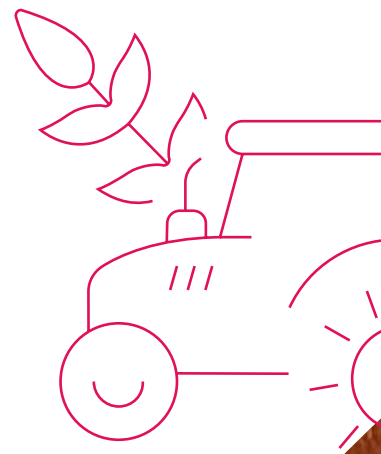
Grundbuchamt
Rorschacherberg-Rorschach

«Miteinander reden schafft Verständnis»

Seit bald 70 Jahren gibt es die Bäuerinnenvereinigung Goldach und Umgebung – sie steht allen Frauen offen, die sich mit dem ländlichen Leben verbunden fühlen.

Die Bäuerin ist nicht die Frau vom Bauern – oder jedenfalls nicht nur. Und sie ist auch keine Landwirtin. Bäuerin ist ein klassischer Zweitberuf (FA), Landwirtin oder Landwirt ein Lehrberuf mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis.

Die Bäuerinnenvereinigung – sie heisst eigentlich «Bäuerinnen und Landfrauenverband» (SBLV) – ist einer der grössten Frauenverbände in der Schweiz. Der SBLV gibt rund 50 000 Frauen aus allen Kantonen und Sprachregionen eine Stimme. Allein im Kanton St.Gallen gibt es an die 100 Vereinigungen, die Teil des kantonalen und des nationalen Netzwerks sind. Eine davon ist die Bäuerinnenvereinigung Goldach und Umgebung mit 53 Mitgliedern aus den Gemeinden Goldach, Rorschach, Rorschacherberg, Untereggen, Eggersriet und Grub SG. Präsiert wird sie von Karin Lehner, die zusammen mit ihrem Mann Gregor Lehnerts Biohof am Linkolnsberg in Rorschacherberg führt.





1 kg 10 €
12 20 €
10 213

Adding
new
Preis (aus-
wähl-
haus)

Ein eigenes Logo zum Jubiläum

Die Bäuerinnenvereinigung der Region Goldach und Umgebung gibt es seit 1958. Sie trägt als eine von wenigen die «Landfrauen» nicht in ihrem Namen. «Noch nicht», sagt Karin Lehner. Das soll sich ändern: 2028 feiert die lokale Vereinigung ihren 70. Geburtstag, bis dahin soll sie einen neuen Namen bekommen und ein eigenes Logo.

Im Gegensatz zu anderen regionalen Bäuerinnen und Landfrauen-Vereinigungen kennt jene in der Region Rorschach keine Mitgliedersorgen. Seit Jahren sind es immer ungefähr 50 Frauen. Die Älteste ist 89, die Jüngste 18. Früher sei der Austausch im Vordergrund gestanden und die Ausbildung, sagt Karin Lehner. «Heute geht es auch darum, Verständnis zu schaffen – zwischen Stadt und Land.» Und immer noch: sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu pflegen. Die Bäuerinnenvereinigung steht denn auch allen Frauen offen. «Landfrauen können alle sein, die sich verbunden fühlen mit dem ländlichen Leben. », sagt Karin Lehner.

Demokratische Programmgestaltung

In der Gestaltung ihres Programms sind die regionalen Vereinigungen frei. Erarbeitet wird es demokratisch – früher mit Listen, heute mit Handaufstrecken. Karin Lehner hat sich in den Jahren als Präsidentin einen persönlichen Leitfaden erarbeitet. Da steht drin, was sie wichtig findet aus ihrer Erfahrung als Frau, als Bäuerin und auch als Vereinsverantwortliche. Es gebe Themen,

«Ich manage unseren Hof zusammen mit meinem Mann, bin Chefin meines Alltags und trage die Verantwortung für Familie, Betrieb und Natur.»

(Karin Troxler)

die immer aktuell sind, dann aber auch solche, über die – wie im Rest der Gesellschaft – früher nicht gesprochen wurde.

Einmal pro Jahr trifft sich Karin Lehner mit den Präsidentinnen anderer Bäuerinnen-Vereinigungen aus der Region zum Austausch. «So ist ein Netzwerk entstanden», sagt Karin Lehner. Diese Treffen seien auch eine Art Ideenbörse, sagt sie. Zwei Angebote in der lokalen Gruppe gibt es schon lange. Das ist zum einen die Laufgruppe montags. Zum anderen ist es das «Bsüechli-Grüppli», das Mitglieder besucht, die einen runden Geburtstag feiern und alle, die Nachwuchs bekommen haben. Im übrigen findet jeweils im September ein Infoabend statt, an dem man sich austauscht und das Winterprogramm bestimmt. Manchmal finden in einem Monat zwei Anlässe statt, während der Hochsaison auf den Betrieben dafür keiner. Die Bäuerinnen leisten auch immer wieder Arbeitseinsätze – an grösseren Anlässen in der Region. Und am Tag der Pausenmilch beispielsweise, schenken sie für über tausend Kinder Milch aus.



«Die Landwirtschaft stellt immer wieder neue Herausforderungen an uns Bauern und Bäuerinnen. Das ist nicht immer einfach und trotzdem lieben wir unseren Beruf. Er ist eine vielfältige Mischung aus Leben und Natur.»

(Andrea Buob)

Die regionale Bäuerinnentagung findet jedes Jahr in einer anderen Region statt – heuer im März in Rorschacherberg.

«Ein Durchgang dauert immer ein Jahr»

Politisert werde in der Bäuerinnenvereinigung wenig. Meistens jedenfalls. Bei Abstimmungen zu landwirtschaftlichen Themen, sei es anders. Vor allem dann, wenn unrealistische Ideen dahinterstünden. Die Biodiversitätsinitiative nennt Karin Lehner als Beispiel. «Es ist niemand gegen Biodiversität», sagt sie, «aber die Initianten haben das Mass aus den Augen verloren.» Was sie damit meint? «Die Landwirtschaft ist das Rückgrat der Schweizer Nahrungsmittelproduktion. Es ist unser Auftrag, einen Teil zur Ernährung der Bevölkerung beizutragen. Aber im Gegensatz zu einem Industriebetrieb können wir nicht einfach die Maschinen umstellen und die Produktion hochfahren. Bei uns dauert ein Durchgang immer ein ganzes Jahr.»

In der Diskussion gehe es auch darum, aufzuzeigen, was bereits gemacht werde, darum, was sinnvoll sei. Oder wie es Karin Lehner sagt: «Verständnis schaffen, indem man miteinander redet.» Das macht sie auch, wenn beim Einkaufen die erstaunte Frage kommt: «Was?! Du machst den Butter nicht selber?»

«Wir können Beständigkeit leben»

Rund die Hälfte der Mitglieder in der Bäuerinnenvereinigung der Region Rorschach sind wie Karin Lehner aktive Bäuerinnen. Viele von ihnen verkaufen ihre Produkte direkt ab Hof. Sie sind dann nicht nur Produzentin, sondern auch Verkäuferin. Dies nebst allen anderen Rollen, die sie auch noch zu erfüllen haben. Überlastung sei ein Thema, das Bäuerinnen gut kennen, sagt Karin Lehner und fügt an: «Bei uns hört es nie auf.» Mehr als andere seien Personen, die in der Landwirtschaft arbeiten, von einem Burnout betroffen, ist auf der Seite des SBLV zu lesen. Und man spricht darüber. Etwa an der OLMA am Tag der Bäuerin. Wenig Freizeit, Zeitdruck, eine enge Verflechtung von Arbeit und Familie und immer öfter die finanzielle Situation der Betriebe zählt der SBLV als Schwierigkeiten auf. In der anderen Waagschale liegen Sinnhaftigkeit und Beständigkeit. Oder um aus Karin Lehnerts Begrüssung an der diesjährigen Hauptversammlung zu zitieren: «Vermutlich sehnt sich heute jeder nach Beständigkeit. Wir können sie leben.»

Jacqueline Schilling

Kantonaler Bäuerinnen-
verband St.Gallen



Schweizerischer Bäuerinnen-
und Landfrauenverband



Der Vorstand der Bäuerinnenvereinigung Goldach und Umgebung: Heidi Raschle, Untereggen (hinten links), Irene Egger, Eggersriet (hinten rechts), Karin Lehner, Rorschacherberg (Mitte), Andrea Buob, Rorschacherberg (vorne links) und Karin Troxler, Goldach (vorne rechts)

«Ich schätze mein Leben als Bäuerin, da ich einen vielseitigen und naturnahen Beruf ausüben darf. Zudem bin ich dankbar, dass meine Kinder bei der täglichen Arbeit dabei sein können. Ich kann ihnen so die Freude an der Arbeit und den Sinn darin einfach weitergeben.»
(Irene Egger)

Ausbildung zur Bäuerin

Bäuerin ist ein Zweitberuf mit einem Fachausweis (FA), nicht mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ). Das männliche Pendant ist der bäuerliche Haushaltleiter FA. Die Ausbildung erfolgt in Modulen und wird im Kanton St.Gallen am Landwirtschaftlichen Zentrum in Salez angeboten. Die Module können einzeln belegt werden. Wer alle Module am Stück machen möchte, muss allerdings in einen anderen Kanton ausweichen. Der nächste Weiterbildungsschritt ist die höhere Fachprüfung mit dem Titel diplomierte Bäuerin HFP.



Landwirtschaftliches Zentrum
St.Gallen in Salez



Küche. Individuell. Wie Sie.

SCHREINEREI **WIDMER** INNENAUSBAU MÖBEL KÜCHEN

Jede Küche hat ihre eigenen Prioritäten. Ob heimeliger Dreh- und Angelpunkt des Familienlebens, Mittelpunkt der repräsentativen Attikawohnung oder nachhaltige und solide Investition im Mietobjekt: Ihre Küche verdient unsere grösste Aufmerksamkeit in Planung und Realisierung.

elbau  **PARTNER**

Schreinerei Widmer Bühler AG
9055 Bühler
Telefon 071 791 80 00
info@schreinereiwidmer.ch
www.schreinereiwidmer.ch

Wehrli **Licht** GmbH

- Lichtberatung
- Lampenschirme nach Mass
- individuelle Lichtplanung
- grosser Showroom
- Online-Shop

Blumenstrasse 66 | 9403 Goldach
www.wehrli-licht.ch | 071 841 23 68

Wir renovieren!

Ausstellungsstücke
bis zu 70% reduziert!

01. – 30. April



Mariabergstrasse 30
9400 Rorschach
Nat 079 405 13 33 (tagsüber)
Tel. 071 840 03 30 (abends)



Malergeschäft
M.ULLMANN
Tapezierarbeiten
Plastikverputze
Neubauten
Fassadenrenovationen

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Region Rorschach



Jetzt
anmelden!
Anmeldefrist
06.05.2025

Hier könnte Ihr Inserat stehen.

WIR BERATEN SIE GERNE
T +41 58 228 80 40
gemeindekanzlei@rorschacherberg.ch

**JETZT
BUCHEN**

Herzliche Einladung zum Mitgliederbrunch*

Freuen Sie sich auf unseren grossen regionalen Mitgliederbrunch. Reservieren Sie sich den Sonntag, 15. Juni 2025 und melden Sie sich jetzt für einen der sieben Standorte an.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.raiffeisen.ch/region-rorschach/mitgliederbrunch

*Teilnahmebedingung:

Sie sind Genossenschafter/-in der Raiffeisenbank Region Rorschach

Gezielt gelernt

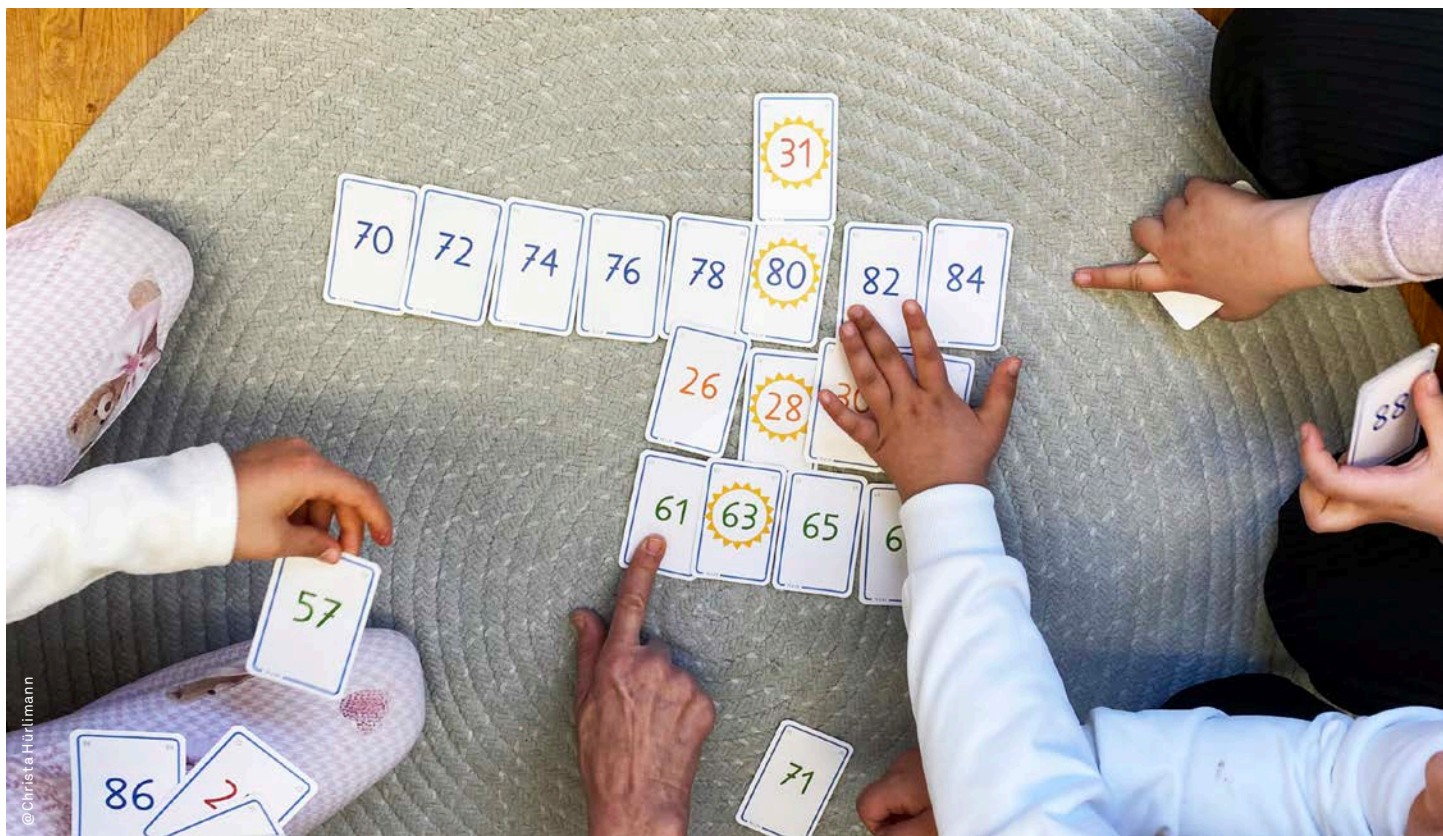
Die einen üben mit lustigen Monsterkarten Zahlenreihen, die anderen sind hochkonzentriert über ihre Mathehefte gebeugt: Im Schulhaus Wildenstein holt ein neues Lernprojekt jedes Kind genau dort ab, wo es steht.

Im Untergeschoss steuert ein Mädchen kniend auf einem Rollbrett im Slalom durch den Flur, drinnen im Schulzimmer bewegen sich ihre Mitschülerinnen und Mitschüler vorsichtig über kleine Balancierpads, ziehen sich auf einem Stück Teppich mit einem Seil zu einem Pfosten oder robben lachend durch einen Spielunnel.

Auch wenn danach Mathe ansteht, geht's spielerisch weiter. Anstatt sich in Stillarbeit mit Übungen abzumühen, vertiefen die Kinder in dieser Gruppe Erlerntes in einem durchdachten Spielprogramm: Je nach aktuellem Wissensstand machen sie bei Spielen zu Zweier- oder Zehnerschritten mit, danach stellen sie einzeln Minusrechnungen auf einem Zahlenstrahl an der Wandtafel dar.

«Nach der Abschaffung des Einschulungsjahrs mussten wir uns eine neue Lösung überlegen, wie wir die Unterstufenkinder mit ihren sehr unterschiedlichen Bedürfnissen weiterhin optimal fördern können», erklärt Förderlehrperson Andrea Keller. Sie ist Initiantin des Projekts «Lernreise» im Schulhaus Wildenstein. Dafür werden jeweils am Mittwoch- und Donnerstagmorgen in Mathe und Deutsch während je zwei Lektionen die beiden zweiten und nach der Pause die beiden ersten Klassen in drei Gruppen aufgeteilt. Geleitet werden die klassendurchmischten Gruppen von ihr und den Erst- und Zweitklasslehrpersonen. Dies bedurfte einiges an Organisation sowie Offenheit auch seitens der Kinder, die sich auf der Lernreise plötzlich in neuen Gruppenkonstellationen wiederfanden. Doch wie der Augenschein zeigt, haben sich alle gut eingewöhnt: Während die einen mit ihren neuen Gspänli in Mathespielen Reihen üben, wird ein Zimmer weiter schon still und hochkonzentriert im Heft gearbeitet. Zudem betont Andrea Keller die Durchlässigkeit des Projekts: Wenn sich die Bedürfnisse eines Kindes ändern, darf es die Lerngruppe jederzeit wechseln.

Schuleinheit Wildenstein



Auf der «Lernreise» im Schulhaus Wildenstein lernen die Kinder auch mal spielend Mathe.

Bestanden – herzliche Gratulation!

Nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung haben die folgenden Schülerinnen und Schüler ihre Aufnahmeprüfung an die weiterführenden Schulen bestanden.

Aus der 2. Sekundarklasse: Dominic Aimon, Finley Bucher, Taya Crescente, Anina Kohlbrenner, Chiara Kopfmann, Amélie Lütolf, Joel Millischer, Loris Vollenweider (alle Gymnasium)

Aus der 3. Sekundarklasse: Marko Bilovus, Ekrem Locher, Mohamad Maqsoodi (alle Gymnasium), Lina Sigrist (Berufsmittelschule)

Wir wünschen unseren Jugendlichen für die bevorstehenden Schul- und Studienjahre schon jetzt viel Erfolg, Lernfreude und Vertrauen ins Gelingen.

Samuel Bernet, Schulleiter Steig



Kochduell in Wildenstein



Der SchülerInnen-Rat hat in Wildenstein eine grosse Tradition. Auch im Schuljahr 2024/25 haben die SchülerInnen ihre Köpfe zusammengesteckt und sich eine Projektidee einfallen lassen. Im Rennen standen lange zwei Projektideen. Nach langem Abwägen hat sich die Projektgruppe für das Kochduell entschieden. Eine Schülerin überzeugt: «In einer Jury zu sitzen, sei doch was Besonderes». Mit der Projektidee sollen möglichst viele SchülerInnen erreicht werden. Am 20. Mai 2025 werden 7 klassenübergreifende Gruppen aus dem Zyklus 2 gegeneinander antreten. Nun trifft sich die Projektgruppe in ihrer Freizeit, um weiter fleissig an ihrem Projekt zu arbeiten.

Schuleinheit Wildenstein

«Ich finde es grossartig, dass man im Schülerrat Spass hat und viel lachen kann.»

Emilie (12)

«Ich finde es bombastisch, dass man im Schülerrat seiner Kreativität freien Lauf lassen kann.»

Lea (12)

«Ich finde es sehr toll, dass wir miteinander arbeiten und Ideen bringen.»

Victorija (11)



Donatella Spagnolo

«Ich finde es super, dass ich meine spannenden und coolen Ideen einbringen kann.»

Lian (10)



Donatella Spagnolo

«Ich finde es cool, dass ich im Schülerrat sein kann und hier meine Ideen einsetzen kann.»

Anja (9)



Donatella Spagnolo

«Ich finde es toll, dass man zusammen an einem Projekt arbeiten kann und seinen Ideen freien Lauf lassen kann.»

Mia (14)

«Es ist toll, dass ich kreativ sein kann und meine Ideen umsetzen kann.»

Ainhua (11)

Sommerbühne 2025

Der Konzertsommer im Park: Freitag, 24. Mai bis Sonntag, 27. Juli

Der Kulturverein Schloss Wartegg lädt bereits zum 5. Mal zu stimmungsvollen Sommerabenden im Zelt der «SOMMERBÜHNE» ein. Ab dem 24. Mai finden während zwei Monaten Konzerte verschiedenster Formationen statt. Mitwirkende sind sowohl regionale Musiker*innen als auch Künstler*innen aus anderen Kulturen und Kontinenten – vereint durch ihre Leidenschaft und den Wunsch, das Publikum zu berühren.

Um allen einen niederschweligen Zugang zu ermöglichen, verzichten wir auf festen Eintritt und setzen auf eine Kollekte. Damit dennoch faire Gagen gezahlt werden können, empfehlen wir einen Beitrag von CHF 25 pro Person – gerne auch mehr.



zum Programm:

wartegg.ch/kultur/event/2025/04/sommerbuehne-2025-das-programm

Kulturverein Schloss Wartegg



Hauptversammlung der FG Rorschach-Rorschacherberg

Montag, 28. April um 19 Uhr im Zentrum St.Kolumban, Rorschach



Unsere jährliche Hauptversammlung steht bevor. Gemeinsam möchten wir das vergangene Vereinsjahr Revue passieren lassen und mit frischem Elan in ein neues starten. Wir beginnen mit einem Apéro, danach widmen wir uns dem geschäftlichen Teil. Gerne schauen wir nochmals zurück, um uns dann dem neuen Jahresprogramm zuzuwenden. Natürlich darf auch ein feines Dessertbuffet nicht fehlen. Für eine stimmungsvolle Umrahmung sorgen Harfenklänge. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder, sondern auch Frauen, die uns kennenlernen möchten. Das Leitungsteam freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen. Bitte melden Sie sich bis 26. April bei Ursula Oesch, Tel. 071 855 12 70 oder uoesch@bluewin.ch, an.

Frauengemeinschaft Rorschach-Rorschacherberg



Vorstandswechsel im Förderverein Warteggpark

Grosse Veränderungen im Vorstand des Förderverein Warteggpark. Nach zwölf Jahren gibt Ruth Gradenecker ihr Amt als Präsidentin am Freitagabend, 28. März, ab und wird anschliessend als Ehrenmitglied geehrt.

Bereits bei der letztjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins Warteggpark hatte die Präsidentin der ersten Stunde, Ruth Gradenecker, informiert, dass sie ihr Amt im Frühjahr 2025 zur Verfügung stellen würde. Gleichzeitig war auch klar, dass die Nachfolgeregelung in grosse Fussstapfen treten wird. Doch im Verlaufe des Vereinsjahr stellte sich heraus, dass nicht nur eine neue Vereinsspitze gesucht werden muss, sondern fast der komplette Vorstand zurücktritt. Selbst eine Vereinsauflösung stand im Raum. Dies konnte aber bekannterweise verhindert werden.

Die bisherige Aktuarin und letzte verbliebene Person aus dem bisherigen Vorstand, Priska Ritter, stellte sich als neue Präsidentin zur Verfügung. Als neue Vorstandsmitglieder liessen sich Iso Rechsteiner, Nik Fuchs und Jörg Klaus aufstellen. Allesamt wurden per Akklamation gewählt. Somit wird das Minimum an Vorstandsmitgliedern gemäss Vereinsstatuten erfüllt.

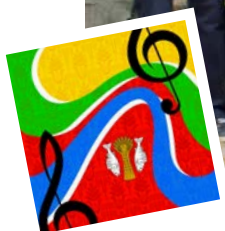
Ruth Gradenecker verdankte zunächst das Team, das für die Parkführungen zuständig ist. Danach folgten die Danksagungen an die vier Vorstandsmitglieder, die zwar erst seit 2023 dabei waren, aber dennoch merklich zur Entwicklung des Vereins mitgetragen haben. Dies sind Kassier Hans-Peter Wächter, sowie Caroline Fey, Rebecca Müller und Christian Wenger. Letztgenannte waren für die Öffentlichkeitsarbeit (Flyergestaltung, Homepage, Newsletter, Zeitungsberichte) verantwortlich.

Dann war die Zeit gekommen, in der die scheidende Präsidentin geehrt wurde. Sie selbst sagte schon zu Beginn der Versammlung, dass sie nervös sei. Ritter eröffnete die Laudatio auf Gradenecker, gefolgt von ebenso grossen Worten durch Schlossbesitzer Christoph Mijnsen.

Danach wurde Ruth Gradenecker, welche den Verein seit der Gründung 2013 geführt hatte, unter stehenden Ovationen zum Ehrenmitglied ernannt.

Förderverein Warteggpark





Der Männerchor Helvetia Rorschach 1852 stellt sich vor

Aufgrund von Auflösungen oder Fusionen von regionalen Gesangsvereinen ist nun der Männerchor Helvetia der einzige Chor seiner Art im Grossraum Rorschach, Rorschacherberg, Goldach, Horn, Mörschwil, Thal und Staad. Im Moment haben wir etwa 30 Sänger, was soweit gut ist. Leider haben wir aber, über das Ganze gesehen, einen relativ hohen Altersdurchschnitt. Deshalb suchen wir weitere Chor-Mitglieder, die Freude am Singen, der Geselligkeit und der Kameradschaft haben.

Der Männerchor Helvetia 1852 bietet Folgendes:

- Professionelle, absolut kompetente Chorleitung
- Lieder in allen vier Landessprachen der Schweiz und in Englisch
- Zum Üben: Musikprogramm, das die Melodien zuhause am PC vorspielt
- Jährlich mehrere kleinere musikalische Vorträge und ein Konzert
- Im Juli: Grillabend mit unseren Partnerinnen
- Im Dezember: Fondueplausch für alle Sänger
- Proben sind dienstags von 19.30 – 21.30 Uhr
- Probelokal: Kreuzackerschulhaus, Waisenhausstrasse 3 in Rorschach
- Während den Schulferien finden keine Proben statt

Einladung: Der Männerchor Helvetia stellt sich vor

Wann: Dienstag, 20. Mai um 19.30 Uhr

Wo: Rest. Löwengarten Rorschach

Was: Chorgesang, Bier und Bretzel sind gratis

Anmeldung: bis 17. Mai an kreier@pondis-immo.ch

Weitere Informationen zum Männerchor und zum Anlass: www.helvetia-rorschach.ch

Männerchor Helvetia Rorschach 1852



Sängerreise 2022 ins Tessin

Suppe geniessen – Bildung schenken!

Die Kirchen der Region laden am Samstag, 26. April von 11.30 – 14.30 Uhr herzlich zu einer Begegnung bei einer warmen Suppe, Kaffee und Kuchen ein. Geniessen Sie gute Gespräche, ein herzliches Miteinander und hoffentlich noch mehr...

Die Veranstaltung wird mit der Unterstützung der Feuerwehr Rorschach-Rorschacherberg durchgeführt.

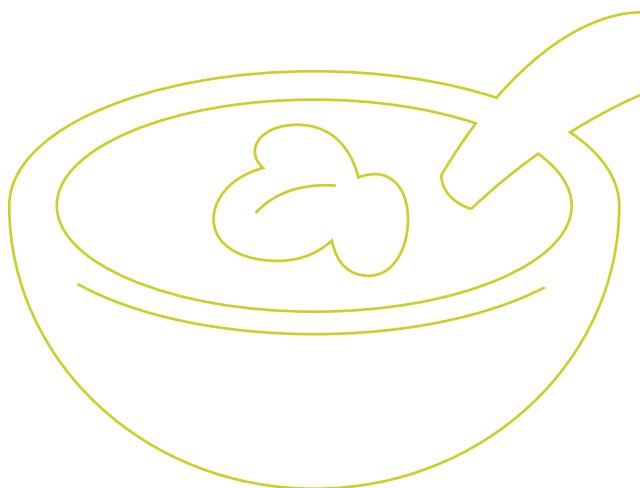
Unsere Standorte in Rorschach:

- Würth Haus Rorschach
- Trischliplatz vor der Migros
- Evangelisches Kirchgemeindezentrum Rorschach
(parallel zum Benefiz-Kleiderflohmarkt ab 10 Uhr)

Alle Einnahmen kommen vollumfänglich der Arbeit von «Cedar Education», einem Projekt von PartnerAid im Libanon, zugute. Das Projekt unterstützt Kinder und Jugendliche, die aufgrund wirtschaftlicher und sozialer Krisen keinen Zugang zu guter Schulbildung haben. (Weitere Informationen: partneraid.ch)

Wir freuen uns auf Sie!

Evang.-ref. Kirchgemeinde Rorschach





Setzlingsmarkt auf Schloss Wartegg

Der Frühling naht und mit ihm unser jährlicher Setzlingsmarkt auf Schloss Wartegg. Ob seltene Gemüsesorten, duftende Kräuter oder farbenfrohe Blumen – hier finden Sie alles, was das Gärtnerherz begehrt. Die Setzlinge stammen von regionalen Gärtnereien und biologischen Anbaubetrieben, die mit viel Sorgfalt und Liebe arbeiten. Lassen Sie sich von der grossen Auswahl inspirieren und holen Sie sich wertvolle Tipps für eine erfolgreiche Pflanzsaison.

Neben den Pflanzen erwartet Sie eine gemütliche Atmosphäre mit kulinarischen Köstlichkeiten und die Möglichkeit, an einer interessanten Garten- oder Parkführung teilzunehmen. Der Setzlingsmarkt ist nicht nur eine wunderbare Gelegenheit, hochwertige Pflanzen zu erwerben, sondern auch ein Treffpunkt für alle, die nachhaltiges Gärtnern und biologische Vielfalt schätzen. Eintritt frei.

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und nehmen Sie ein Stück Frühling mit nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 27. April 2025, 9 bis 16 Uhr
AUF SCHLOSS WARTEGG

SETZLINGS MARKT

Festwirtschaft vom Schloss Wartegg
Gartenführungen 10 & 13 Uhr
Parkführungen 11 & 14 Uhr
Kinderspiele im Park von 9 bis 15 Uhr
Musikalische Umrahmung
mit Trio Meridian

schlosswartegg
Das Bio-Schlosshotel am Bodensee
9404 Rorschacherberg | wartegg.ch

In Zusammenarbeit mit
BIO SÜSSE
bio
specie
rara

MARKENSZENARIER.COM



Anlässe der Musikschule Rorschach-Rorschacherberg

Tag der offenen Tür

Am **Samstag, 26. April von 9.30 – 11.45 Uhr** findet an der Musikschule, Waisenhausstrasse 26, in Rorschach der Tag der offenen Tür statt.

Unter Anleitung der Musiklehrkräfte können sämtliche Instrumente, welche an der Musikschule unterrichtet werden, kennengelernt und ausprobiert werden. Gerne geben wir Auskunft betreffend Instrumentenwahl, Grösse des Instruments sowie deren Kosten. Alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie interessierte Erwachsene sind herzlich zu diesem Anlass eingeladen.

Sollte aus zeitlichen Gründen ein Besuch bei unserer Musikschule nicht möglich sein, so können Interessierte auch von 14 – 16 Uhr in der Musikschule Goldach vorbeischauen. Es unterrichten dort teilweise die gleichen Lehrpersonen. Die Instrumente Oboe und Hackbrett können nur in Rorschach, Panflöte und Harfe nur in Goldach ausprobiert werden.

Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Sie unter www.msrrb.ch

Jahreskonzert

Das Jahreskonzert der Musikschule Rorschach-Rorschacherberg findet am **Samstag, 17. Mai um 18.30 Uhr** im Stadthofsaal Rorschach statt. Die verschiedenen Instrumental- und Gesangsgruppen haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Sanfte Töne werden ebenso zu hören sein wie kraftvolle; unsere Jüngsten zeigen ihr Können genauso wie Schülerinnen und Schüler, die ihr Instrument bereits virtuos spielen – eine Vielfalt, die nur eine Musikschule zu bieten hat! Die Musizierenden und die Lehrkräfte freuen sich auf ein interessiertes Publikum. Jedermann ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Musikschule Rorschach-Rorschacherberg

Appell an rücksichtsvolles Verhalten im Wald

Der Waldgürtel zwischen Eggersriet, Rorschacherberg, Rorschach und Goldach ist ein beliebtes Ziel von Sportlern und Erholungssuchenden. Solange diese Erholungsnutzung auf den offiziellen Strassen und Wegen erfolgt, ist dagegen nichts einzuwenden. Im Gegenteil: Die Natur bietet uns wertvolle Möglichkeiten zur Entspannung und fördert unsere Gesundheit.



Biken abseits von öffentlichen Strassen und Wegen ist nicht gestattet

Leider stellen Forstdienst und Jagdverantwortliche immer wieder fest, dass insbesondere Biker/innen abseits von offiziellen Wegen oder Bikerouten quer durch den Wald fahren oder sogar neue Biketrails anlegen. Das ist illegal und verstösst gegen das kantonale Waldgesetz.

Lesen Sie online mehr, warum und wie man sich als Waldbesucher/in rücksichtsvoll verhalten soll, um den Wald als wertvollen Lebensraum für Mensch und Tier zu bewahren.



rorschacherberg.ch/?p=20097&preview=true&thumbnail_id=20098

Raphael Lüchinger, Regionalförster Waldregion 1 St.Gallen /
Sebastian Lanker, Revierförster Forstrevier Rorschach-Sitter /
Roman Straub, Jagdobmann Jagdgesellschaft Rorschacherberg



Agenda

Die Veranstaltungen aus Gemeinde
und Region finden Sie
auf der Gemeinde-Website

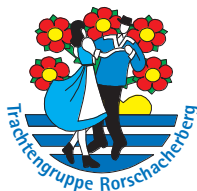
rorschacherberg.ch/veranstaltungen/

Samstag
26. April

14 und 20 Uhr

**Unterhaltung Trachtengruppe
Rorschacherberg**
«Motto: Grenzelos»

Mehrzweckhalle Rorschacherberg



Donnerstag
1. Mai

9–11 Uhr

Alle Vögel sind wieder da
Hotel Wartegg



Freitag
2. Mai

19.30–22 Uhr

**Kauf, Mann! –
Das Jubiläumsmusical**
Würth Haus Rorschach, Churer-
strasse 10, 9400 Rorschach

Samstag
3. Mai

9.30–11.30 Uhr

1. Bundesübung (OP)

Schiessanlage Witen
Witenholzstrasse 4
9403 Goldach

Samstag
3. Mai

11–12.30 Uhr

**Öffentlicher Stadtrundgang
«Rorschach: Hafen und Stadt
erleben»**

Tourist Information Rorschach

Dienstag
20. Mai

19.30–22.30 Uhr

**Vereinsvorstellung für
pensionierte Männer**

Restaurant Löwengarten
Rorschach

Samstag
24. Mai

9–16.30 Uhr

Jungtierschau
Vereinshaus des KGZV
Rorschacherberg an der
Thalerstrasse



Portrait Lisa Schmid

Beruf: Lernende Kauffrau

Hobby: Fussball

18 Jahre

Wofür bist du dankbar?

Dankbar bin ich für meine Familie und Freunde, die mich immer unterstützen. Ebenso bin ich dankbar für die beruflichen Möglichkeiten, die mir neue Chancen zur Weiterentwicklung geben. Ausserdem schätze ich, dass ich gesund bin und die Möglichkeit habe, Sport auszuüben. Seit neun Jahren spiele ich Fussball, was mir Ausgleich und Energie gibt.

Was benötigt Rorschacherberg deiner Meinung nach?

Rorschacherberg könnte mehr Restaurants sowie eine grössere Auswahl an Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten haben. Ich denke, das würde den Alltag für die Einwohner erleichtern. Deswegen freue ich mich darüber, dass die Eröffnung eines Coop geplant ist. Der Rorschacherberg könnte auch die Busverbindungen etwas ausbauen. Einen Bus vom Rorschacherberg über Grub nach Heiden fände ich praktisch.

Was gefällt dir am besten an unserer Gemeinde?

Mir gefällt sehr, dass wir viele grüne Flächen haben und dass die Schulen im Rorschacherberg mit Seesicht gebaut wurden. Der See gefällt mir allgemein sehr. Vor allem im Sommer verbringe ich sonnige Tage gerne im Hörnlibuck oder allgemein draussen.

Worüber kannst du am meisten lachen?

Nichts bringt mich mehr zum Lachen als die Zeit mit meinen Freunden und mit meiner Familie. Auch meine kleinen Löwenkopfkkaninchen sorgen mit ihrer verspielten und neugierigen Art immer wieder für lustige Momente.

Was hast du für Zukunftspläne?

Wenn ich meine KV-Lehre abgeschlossen habe, möchte ich die Berufsmaturität machen und mich dann fortlaufend weiterbilden. In meiner fernen Zukunft möchte ich viele verschiedene Länder bereisen und deren Kulturen kennenlernen.



«Seit neun Jahren spiele ich Fussball, was mir Ausgleich und Energie gibt.»



Im letzten Quartal des vergangenen Jahres wurdest du volljährig und bist somit wahl- und stimmberechtigt.

Wie sehr interessierst du dich für die Politik?

Obwohl ich nun volljährig bin und somit wahl- und stimmberechtigt, bin ich an der Politik eher wenig interessiert. Ich verfolge die wichtigsten Themen, aber ich habe bis jetzt noch keine tiefere Leidenschaft für die Politik. Dennoch ist es mir wichtig, auf dem Laufenden zu bleiben, um zu wissen, was gerade passiert.

Möchtest du also politisch aktiv werden?

Wenn mich ein Thema besonders interessiert, werde ich mich damit auseinandersetzen und bei der Abstimmung meine Stimme abgeben. Andernfalls halte ich mich eher zurück.

Warum?

Politische Entscheidungen können einen grossen Einfluss haben. Ich möchte also sicherstellen, dass ich gut informiert bin, bevor ich abstimme. Daher beteilige ich mich eher bei Themen, die für mich relevant sind und mich interessieren.

Christian Wenger